

RUHRKULTUREN

www.ruhrkultouren.de

Radtour durch Gelsenkirchen

Die „Stadt der 1000 Feuer“ – so nannte sich Gelsenkirchen einst stolz. Wie kaum eine andere Stadt ist Gelsenkirchen von der stürmischen Entwicklung der Schwerindustrie geprägt. Die Aussicht auf Arbeit zog tausende von Menschen an, die sich zwischen Schloten und Fördertürmen ein neues Leben aufbauten. Fußball war eine Möglichkeit, dem harten Alltag zu entfliehen: Die Erfolgsgeschichte des FC Schalke begann.

Diese Fahrradtour lädt Sie ein, die Stadt in ihrer ganzen Vielfalt kennen zu lernen. Dabei besuchen wir neben den großen Industriedenkmalern auch weniger bekannte Schauplätze. Der Nordsternpark und die ehemalige Zeche Consol zeigen beispielhaft die Veränderungen, die das Ruhrgebiet durchläuft. Im Skulpturenwald und auf der Halde Rheinelbe ist die Industrienatur auf dem Vormarsch. Und natürlich darf auch ein Abstecher in die königsblaue Vereinsgeschichte nicht fehlen. Die Tour ist eine gute Gelegenheit, abseits der bekannten Pfade mehr über Geschichte, Architektur und natürlich die Menschen im Ruhrgebiet zu erfahren.

Wir fahren auf Radwegen und wenig befahrenen Nebenstraßen. Die Tour weist, außer dem Anstieg zur Halde Rheinelbe, keine nennenswerten Steigungen auf.

Tourenskizze

Route	Zollverein – Nordsternpark – Siedlung Schüngelberg – Halde Rungenberg – Schloss Berge – Veltins-Arena – Consolpark – Halde Rheinelbe – zurück nach Zollverein
Länge	ca. 50 km
Dauer	Fahrzeit mit kurzen Stopps und Erläuterungen: ca. 6,5 Std.
Leihräder	RevierRad Station Zeche Zollverein
Zusätzliche Führungen	Zusätzlich kann eine Führung auf dem Welterbe Zollverein und im „Kleinen Museum“ gebucht werden.
Essen & Trinken	Unterwegs gibt es mehrere Einkehrmöglichkeiten.